

Erlaubte Medikamente bei Acetylsalicylsäure-Intolerant

Allgemein gilt, dass Ersatzpräparate bei ASS- und NSAR-Intoleranz ausgetestet werden sollten. Die folgende Liste mit erlaubte Medikamenten erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Schmerzmittel (Paracetamol)

Acetalgin®
Becetamol® Kautabletten/Tropfen
Ben-u-ron®
Contra-Schmerz P®
Dafalgan®
DoloStop® Neue Formel
Dolprone®
Kafa® 125/250/750
Panadol®
Paracetamol® 500 Hänseler
Perfalgan® 1g/500 mg Kinder
Tylenol®
Zolben®

Erkältungen, Schnupfen, Grippe, zur Fiebersenkung (Paracetamol und Ascorbinsäure)

Neo Citran® Grippe/Erkältung Erwachsene/Kinder
Pretuval-C®
Dafalgan plus C®
Contra-Schmerz-C®
Zolben®

Muskelschmerzen und Muskelverspannungen

Sirdalud®/- MR (Tizanidin)

Starke Schmerzmittel (Opiate)

Unter den Opiaten können z.B. Morphin und Tramal, wenn notwendig, vom Arzt verschrieben werden.

Antirheumatika

Mit Rheumamitteln ist Vorsicht geboten. Ein sicher gut verträgliches Rheumamittel kann bei Patienten mit ASS-Intoleranz nicht angegeben werden. Die Verträglichkeit von COX-II-Hemmern wie Nimesulid (Aulin, Nisulid), Celecoxib (Celebrex) etc. muss anlässlich eines kontrollierten oralen Provokationstests gesichert werden.